

Nr. 45 | Freitag | 11. November 2022

Volkstrauertag am 13. November 2022

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Volkstrauertag gedenken wir aller Menschen, die Opfer von Gewaltherrschaft und Krieg geworden sind. Wir gedenken der Soldaten, die in den Weltkriegen starben, der Menschen, die durch Kriegshandlungen oder danach in Gefangenschaft, als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben verloren.

Wir trauern auch um die Opfer der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage. Ganz besonders gilt dies in diesem Jahr für die Opfer und Betroffenen des nicht für vorstellbar gehaltenen Krieges in der Ukraine.

Unser Gedenken gilt ebenfalls den Opfern von Terrorismus, politischer Verfolgung sowie unseren Bundeswehrsoldaten und anderen Einsatzkräften, die im Ausland ihr Leben verloren haben.

Die Ereignisse, die seit dem 24. Februar dieses Jahres unseren Kontinent erschüttern, führen uns unmittelbar vor Augen, wie wenig selbstverständlich Frieden, Stabilität und ein vereintes Europa sind. Ich wünsche mir, im Kleinen in unserer Gemeinde, wie im großen weltpolitischen Kontext, dass wir mitfühlend, offen, hilfs- und kompromissbereit miteinander umgehen, um unserer Verantwortung für Frieden und Freiheit gerecht zu werden.

Möge uns der Volkstrauertag hierfür Anlass sein und diese Gedanken ins Gedächtnis rufen und in die folgende Zeit bringen.

Ihr Bürgermeister
Frank Högerle



Wichtige Rufnummern

Bürgermeisteramt Burgrieden

Rathausplatz 2, 88483 Burgrieden
Tel.: 07392 97190 | Fax: 07392 971930
rathaus@burgrieden.de | www.burgrieden.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Unser Team erreichen Sie unter:

Bürgermeister <i>Frank Högerle</i>	07392 9719 -11
Kämmerer <i>Jürgen Bailer</i>	07392 9719 -12
Hauptamtsleiter <i>Andreas Munkes</i>	07392 9719 -13
Bausachen Ordnungsamt <i>Lisa Magg</i>	07392 9719 -16
Bürgerbüro <i>Regina Jans</i>	07392 9719 -14
<i>Jana Mohr</i>	07392 9719-15
Standesamt <i>Siglinde Wenzel</i>	07392 9719 -17
Kassenverwalterin <i>Natalie Hilz</i>	07392 9719 -18
Vorzimmer, Personalwesen <i>Waltraud Müller</i>	07392 9719 -19
<i>Jana Mohr</i>	07392 9719-27
Steuern, Gebühren <i>Gabi Fritz</i>	07392 9719 -21
Gesplittete Abwassergebühr <i>Carolyn Biet</i>	07392 9719 -23

Anlaufstelle Kontakt & Rat (KoRa)
Gudrun Konstroffer 07392 9288744
Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr
(und nach Vereinbarung)“

Apothekennotdienst

Ihre Notdienstapotheke in Ihrer Nähe finden Sie unter
www.aponet.de Festnetz gebührenfrei 0800/0022833

Notrufnummern

Notarzt, Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei/ Notruf	110
Ärztlicher Notdienst	116 117
Notfallpraxis Biberach, Marie-Curie-Straße 6, 88400 Biberach	
Sa, So und FT 8 – 11 Uhr	
Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach	
Augenärztlicher Notdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	01805 911610
Krankentransporte	07351 19222
Allgemeiner Notdienst	
Kinderärztlicher Notdienst	116 117
Polizei Laupheim	07392 96300
Kreiskrankenhaus Laupheim	07392 7070
Hospizdienst Laupheim	0171 9176936
Essen auf Rädern DRK	07351 15700
Haus-Notruf ASB Orsenhausen	07353 98440
Essen auf Rädern ASB Orsenhausen	07353 98440
Eltern und Jugendtelefon gebührenfrei	0800 1110550
Babysitter Vermittlung für Burgrieden	07392 5239
MR Soziale Dienste gGmbH	0800 400200
Gas-Störungsstelle	0800 3629 379
Caritas Biberach	07351 5005123
Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene	07392 2369
Medikamentenzustellung	0800 7717177

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Burgrieden
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Frank Högerle
oder der/die von ihm Beauftragte.
Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
Telefon 07771 93 17-11,
Telefax 07771 93 17 40
E-mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Schnell informiert

Samstag, 12. November

12.00 - 15.00 Uhr Grüngutsammelstelle Eichacker in Rot geöffnet

Dienstag, 15. November

16.00 - 18.00 Uhr KoRa - Kontakt & Rat im Wohnpark geöffnet
(und nach Vereinbarung)

Mittwoch, 16. November

14.00 - 16.00 Uhr Öffnung Heimatmuseum, Historischer Verein

Donnerstag, 17. November

09.00 - 11.00 Uhr KoRa - Kontakt & Rat im Wohnpark geöffnet
(und nach Vereinbarung)

14.00 - 16.00 Uhr Wochenmarkt, Rathausplatz Burgrieden

16.00 - 19.00 Uhr Grüngutsammelstelle Eichacker in Rot geöffnet

Bekanntmachungen

Bericht aus der letzten Gemeinderatssitzung am 07.11.2022

Gemeindelogo wird überarbeitet

Das derzeitige Logo der Gemeinde mit dem dazugehörigen Claim Menschen.Leben.Ideen besteht seit Anfang der 2000er Jahre. Der Gemeinderat hat jetzt die Burgrieder Agentur einmaleins damit beauftragt, das Logo sowie den Claim zu überarbeiten. Hierbei soll kein grundlegend neues Logo entstehen, sondern das bestehende modernisiert werden. Der überarbeitete Außenauftritt wird dann Grundlage für anstehende Projekte wie eine neue Homepage sein.

Bebauungsplan „Gassenberg Ost“ beschlossen

Der Gemeinderat hat einstimmig den Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Gassenberg Ost“ beschlossen. Damit sind jetzt die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung des ca. 1,7 ha großen Misch- und Gewerbegebietes am südöstlichen Rand von Hochstetten geschaffen. Verbunden mit dem Gebiet ist auch eine deutliche Verbesserung des Schutzes von Hochstetten vor abfließendem Hangwasser. Bis die Bagger zur Erschließung rollen wird es aber noch dauern, da zunächst noch Grundstücksverhandlungen zu führen sind.

Zuschuss für den Einbau stationärer Lüftungsanlagen in Schulen und Kindergärten eingegangen

Der Zuschuss des Bundes für den Einbau der stationären Lüftungsanlagen, den die Gemeinde bereits umgesetzt hat, ist eingegangen. Die Gemeinde erhält 505.000 Euro der Investitionskosten von 647.500 Euro bezuschusst. Durch die Lüftungsanlagen ist nicht nur der Kindergarten- und Schulbetrieb hinsichtlich der Corona-Pandemie deutlich sicherer, sondern es können zudem ca. 80 % der Wärmeenergie gegenüber einer Fensterlüftung eingespart werden.

Außenbereich des Kindergartens Villa Regenbogen eingeweiht

Der Außenbereich des Kindergartens Villa Regenbogen wurde kürzlich offiziell eingeweiht. Die ursprünglich geplanten Kosten von 275.000 Euro konnten auf 250.000 Euro reduziert werden.

Teilnehmerzahlen beim Ferienprogramm wieder auf Vor-Corona-Niveau

Erfreulicherweise haben am diesjährigen Sommerferienprogramm wieder nahezu gleich viele Kinder und Jugendliche teilgenommen, wie vor Corona. 347 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben eine der 61 Veranstaltungen besucht. Bürgermeister Högerle bedankte sich ausdrücklich bei allen veranstaltenden Organisationen und Vereinen.

Frank Högerle, Bürgermeister

Gemeinde Burgrieden
Landkreis Biberach

Öffentliche Bekanntmachung

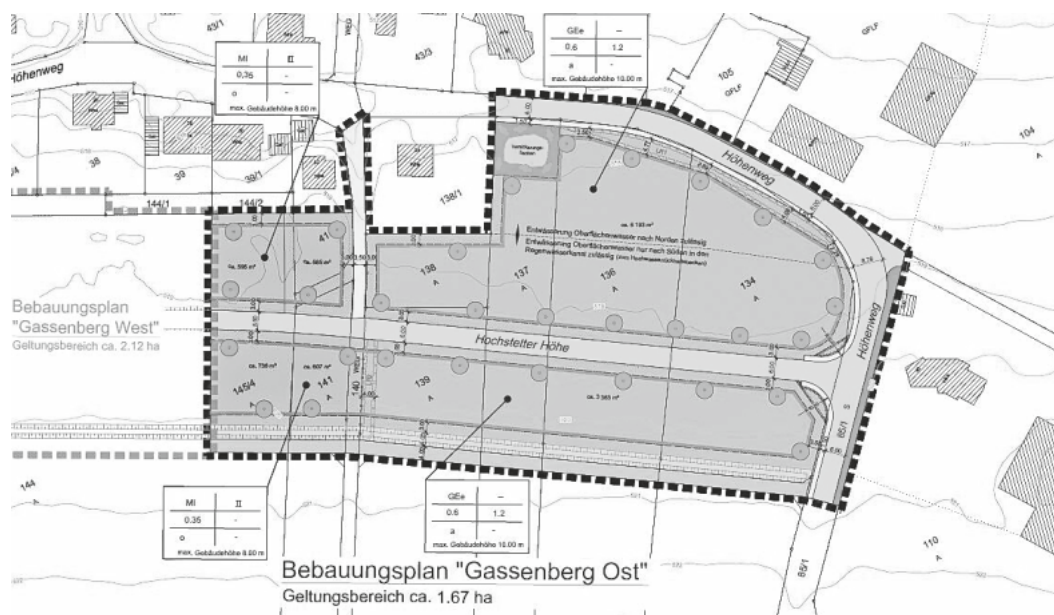
Aufstellung des Bebauungsplans „Gassenberg Ost“ und örtlicher Bauvorschriften

hier: Inkrafttreten

Der Gemeinderat der Gemeinde Burgrieden hat am 07.11.2022 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Gassenberg Ost“ und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gem. § 10 BauGB bzw. § 74 LBO als jeweils selbstständige Satzungen beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften befindet sich im Gewann „Gassenberg“ auf Gemarkung Burgrieden-Hochstetten und ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:

Maßgebend ist der Lageplan des Bebauungsplans in der Fassung vom 07.11.2022.



Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften können einschließlich ihrer Begründung sowie der zusammenfassenden Erklärung beim Bürgermeisteramt Burgrieden -Hauptamt-, 1. OG, Rathausplatz 2, 88483 Burgrieden, während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann die genannten Unterlagen einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Weiterhin kann der Bebauungsplan mit diesen Planunterlagen im Internet auf der Homepage der Gemeinde Burgrieden (www.burgrieden.de/bauleitplaene) eingesehen werden

Hinweise:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, ein nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlicher Fehler oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieses Bebauungsplanes bzw. der örtlichen Bauvorschriften wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieses Bebauungsplanes gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Burgrieden, 08.11.2022

gez.
Frank Högerle
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Zweckverband Wasserversorgung Iller-Rißtal

Prophylaktische Desinfektion des Trinkwassers

Der Zweckverband Iller-Rißtal weist seine Verbraucher in dem Versorgungsgebiet der

1. Gesamtgemeinde Erolzheim
2. Gemeinde Dettingen
3. Gemeinde Kirchdorf in den Ortsteilen Binnrot und Waldenhofen
4. Gesamtgemeinde Kirchberg
5. Gesamtgemeinde Balzheim
6. Gemeinde Schwendi mit den Ortsteilen Schönebürg, Huggenlaubach, Bad Dietenbronn, Schwendi und Großschaffhausen, Orsenhausen, sowie Hörenhausen, Sießen im Wald und Weihungzell
7. Gesamtgemeinde Burgrieden
8. Stadt Laupheim mit Ortslage Laupheim und Bihlafingen

darauf hin, dass das Trinkwasser infolge einer Baumaßnahme beim Brunnen Erolzheim nach der zulässigen Menge der Trinkwasserverordnung gechlort wird.
Ein leichter Chlorgeruch ist daher nicht auszuschließen.

Es wird darauf hingewiesen, dass mit Chlor desinfiziertes Wasser für Aquarien ungeeignet ist.

Die Chlorung des Trinkwassers soll am Mittwoch, den 09.11.2022 beginnen und voraussichtlich ab 08.12.2022 wieder abgesetzt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die eingesetzte Chlorkonzentration zu **keiner** gesundheitlichen Beeinträchtigung führen kann.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen der Wassermeister Herr Rolser unter 07392/969970 gerne zur Verfügung.

**Aufgestellt: Bürgermeister Jochen Ackermann
Vorsitzender Zweckverband Wasserversorgung Iller-Rißtal**

Weitere Bekanntmachungen

Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft

Am **Dienstag, 15.11.2022, 18:00 Uhr**, findet im großen Sitzungssaal des Laupheimer Rathauses eine Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft statt. Die Vorlagen sind ab Mittwoch, 09.11.2022 im Laupheimer Bürgerinformationssystem abrufbar.

Tagesordnung

1. Mitteilungen
2. Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Laupheim, Teiländerung 9 - Abwägungs- und Auslegungsbeschluss 2022/0177
3. Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Laupheim, Teiländerung 10 - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss 2022/0178
4. Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Laupheim, Teiländerung 11 - Aufhebung 2022/0179
5. Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Laupheim, Teiländerung 12 - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss 2022/0180
6. Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Laupheim, Teiländerung 13 - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss 2022/0181
7. Verschiedenes

**Gez.
Ingo Bergmann
Vorsitzender**

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach informiert:

Online- und Präsenzvortrag zum Thema „Mehr Freiheit wagen? Freiheitsentziehende Maßnahmen bei Menschen mit Demenz“

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt Pflegebedürftige, Pflegende, Ehrenamtliche, Fachkräfte und Interessierte zu einem Vortrag zum Thema „Mehr Freiheit wagen? Freiheitsentziehende Maßnahmen bei Menschen mit Demenz“ ein. Der Vortrag findet am Montag, 21. November 2022 statt und beginnt um 16.30 Uhr. Eine Teilnahme ist in Präsenz im großen Sitzungssaal des Landratsamts oder online möglich. „Mama, wo willst du denn hin? Ich mache doch alles für dich!“ Wenn demenzkranke Menschen sich auf den Weg machen oder davon wandern, dann trauen sich Angehörige meist nicht mehr, sie alleine in der Wohnung zu lassen. Sie sind in Sorge, dass sie nicht mehr nach Hause finden und schließen die Wohnungstür ab. So finden sich pflegende Angehörige in einem Spannungsfeld aus Schutzbedarf und Freiheitsrecht wieder.

Im Vortrag möchten Eggert Raab vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. und Petra Hybner vom Pflegestützpunkt Biberach für das Thema freiheitsentziehende Maßnahmen sensibilisieren, aufklären und Alternativmaßnahmen aufzeigen.

Für die Teilnahme an der Präsenz- und Online-Veranstaltung ist eine Anmeldung beim Pflegestützpunkt Landkreis Biberach per E-Mail an pflegestuetzpunkt@biberach.de oder telefonisch unter 07351 52-7613 notwendig. Nach der Anmeldung werden die Zugangsdaten zum Online-Vortrag per E-Mail verschickt. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos.

Aufforderung zur Grundsteuer- und Gewerbesteuerzahlung

Am 15. November 2022 werden zur Zahlung fällig:

Grundsteuer 4. Vierteljahresrate 2022

Die Höhe dieser Rate geht aus dem letzten Grundsteuerbescheid hervor. Diese Grundsteuer-Zahlungsaufforderung gilt nicht für Steuerpflichtige, die nach der einmal jährlichen Zahlungsweise auf 1. Juli den Jahresbetrag entrichten.

Gewerbesteuer 4. Vierteljahresrate 2022

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungstermine einzuhalten. Säumniszuschläge müssen berechnet werden, wenn die Steuern 3 Tage nach Ablauf des Zahlungstermins noch nicht bei der Gemeindekasse eingegangen sind. Außerdem muss nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz für Baden-Württemberg eine Mahngebühr in Höhe von 0,5 v.H. des Mahnbetrages, mindestens jedoch 4 € erhoben werden. Wir bitten, die fälligen Steuerbeträge zu überweisen oder bei einer Sparkasse bzw. Bank einzuzahlen, unter Angabe des auf dem Steuerbescheid angegebenen Kassenzzeichens. Soweit der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, wird der fällige Betrag von Ihrem Bankkonto abgebucht.

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung des Wasser- und Bodenverband Rottal für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund von §79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 1095, 1098) hat die Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverband Rottal am 28. September 2022 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	341.020,00
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	336.740,00
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	4.280,00
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0,00
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0,00
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0,00
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	4.280,00

im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

EUR

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	341.020,00
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	336.740,00
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	4.280,00
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0,00
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0,00
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0,00
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	4.280,00
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0,00
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	4.280,00

§ 2 Kassenkreditermächtigung für 2022

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf je 15.000,00 €

§ 3 Umlagen nach § 19 Abs. 2 der Verbandssatzung**1. Verwaltungskostenumlage nach § 19 Abs. 2 Buchst. a Verbandssatzung**

Die von den Verbandsgemeinden zu erhebende Verwaltungskostenumlage wird satzungsgemäß festgesetzt mit

- | | |
|--|----------|
| a) einem Pauschalbetrag je Mitgliedsgemeinde von | 51,13 € |
| b) einem Anteilsbetrag je Flusskilometer (55,113 km) | 113,12 € |

2. Unterhaltungskostenumlagen nach § 19 Abs. 2 Buchst. b Verbandssatzung entfällt.**3. Vermögensumlage nach § 19 Abs. 2 Buchst. c Verbandssatzung entfällt**

Das Landratsamt Biberach als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 28. Oktober 2022 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 gem. § 121 GemO bestätigt. Es wird festgestellt, dass die Haushaltssatzung des Wasser- und Bodenverbandes Rottal keine genehmigungspflichtigen Teile enthält.

Der Haushaltsplan liegt gem. §81 Abs. 3 GemO in der Zeit von Dienstag 06. Dezember 2022 bis Mittwoch 14. Dezember 2022, je einschließlich, während der üblichen Öffnungszeiten im Eingangsbereich des Rathaus Rot an der Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot öffentlich aus.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Wasser- und Bodenverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Rot an der Rot, den 08.November 2022

Irene Brauchle
Verbandsvorsitzende

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung der Eröffnungsbilanz des Wasser- und Bodenverbandes Rottal zum 1. Januar 2020

Aufgrund der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBI. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Oktober 2020 (GBI. S. 910, 911) wird der Beschluss der Verbandsversammlung vom 28.09.2022 zur Feststellung der Eröffnungsbilanz des Wasser- und Bodenverband Rottal zum 1. Januar 2020 bekannt gemacht:

1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €
2. Sachvermögen	907.125,05 €
3. Finanzvermögen	114.039,34 €
4. Abgrenzungsposten	0,00 €
5. Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 1. bis 4.)	1.021.164,39 €
6. Basiskapital	1.021.164,39 €
7. Sonderposten	0,00 €
8. Rückstellungen	0,00 €
9. Verbindlichkeiten	0,00 €
10. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
11. Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 6. bis 10.)	1.021.164,39 €

Die Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2020 liegt in der Zeit von Dienstag 06. Dezember 2022, bis Mittwoch 14. Dezember 2022, je einschließlich, während der üblichen Öffnungszeiten im Eingangsbereich des Rathaus Rot an der Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot öffentlich aus.

Rot an der Rot, den 08. November 2022

Irene Brauchle
Verbandsvorsitzende

Das Landratsamt informiert:

Landrat Mario Glaser offiziell vereidigt

Bei der öffentlichen Kreistagssitzung im Bibliothekssaal des Klosters Schussenried wurde Landrat Mario Glaser offiziell in sein Amt eingeführt. Nachdem er sein Amt am 17. Oktober angetreten hat, nahm nun Regierungspräsident Klaus Tappeser die offizielle Vereidigung vor.

An der öffentlichen Sitzung im Bibliothekssaal des Klosters Schussenried nahmen zahlreiche Gäste teil. Roland Wersch, erster stellvertretender Vorsitzender des Kreistags, begrüßte neben den Mitgliedern des Kreistags, Abgeordnete, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Landräte aus dem Regierungsbezirk Tübingen, Amtsleitungen und Personalrat des Landratsamts, Vertreterinnen und Vertreter der Wirtschaft und der Verbände sowie die Familie des neuen Landrats. Vor der Sitzung fand ein kurzer spiritueller Impuls in der Klosterkirche St. Magnus statt.

Landrat Mario Glaser sagte bei seiner Ansprache: „Ich will Ihnen eine Idee geben, worin ich als Landrat die großen Herausforderungen der Gegenwart sehe.“ Weiter erläuterte er, dass er an diesem Tag weniger auf Kreisthemen eingehe und verwies dabei auf die anstehende Haushaltseinbringung. Er schilderte, dass laut diversen Umfragen das Vertrauen in die Demokratie deutlich schwinde und gab dabei zu bedenken: „Das Gefährliche an dieser Entwicklung ist, dass demokratische Strukturen nicht nur an Akzeptanz verlieren. Sie werden auch hinterfragt. Behördliche oder von kommunalen Gremien getroffene Entscheidungen werden teilweise nicht mehr akzeptiert.“ Er plädierte dafür, sich im Rahmen der Möglichkeiten im Kreis einzusetzen, auch wenn diese zum Teil begrenzt sind. Zur Bewältigung dieser Krisen brauche man einen neuen Meinungsbildungsprozess und einen stärkeren Pluralismus. Man könne in unserer Demokratie nur Demokratie leben, wenn man eine offene Kommunikation sucht. Landrat Glaser vertiefte: „Wir müssen unsere Stimmen erheben und zurückkehren zu einer klaren Sprache und Offenheit im Dialog. Wir müssen benennen, was geht und was wir nicht können. Denn gerade die letzte Aussage lässt die Politik immer mehr vermissen. Die Standards werden ständig höher und die Leistungsfähigkeit nimmt gleichzeitig in der Breite ab.“

Zum Ende seiner Ansprache versprühte Landrat Glaser dennoch Zuversicht: „Die Politik muss den Menschen wieder mehr vertrauen, Ihnen Eigenverantwortung zumuten und die Bürgerinnen und Bürger bei den wichtigen Fragen klar und offen einbinden. Lassen Sie uns alle mit mehr Zuversicht in die nächsten Jahre gehen, lassen Sie uns das Positive sehen, lassen Sie uns die Zukunft als Chance begreifen. Ich will als Landrat versuchen diesen Weg mit Ihnen allen zu gehen.“ Er bedankte sich bei allen Anwesenden für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Regierungspräsident Klaus Tappeser richtete vor der Vereidigung seine Worte direkt an Landrat Mario Glaser: „Sie treten Ihr Amt in einer nicht gerade einfachen Zeit an. Umso bedeutender ist, dass Sie als langjähriger, krisenerprobter Bürgermeister und Kreisrat das nötige Handwerkszeug für das Amt des Landrats mitbringen. Sie lernten schon früh die Kernbereiche der Kommunalverwaltung kennen, sind mit der kommunalpolitischen Gremienarbeit eng vertraut und sammelten Erfahrungen, die Ihnen im neuen Amt von großem Nutzen sein werden.“

Peter Diesch, Kreisverbandsvorsitzender Bürgermeister aus Bad Buchau, gratulierte Landrat Mario Glaser im Namen aller Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zu seinem Amtsantritt: „Wir freuen uns aufrichtig auf eine gute, kollegiale und gedeihliche Zusammenarbeit zum Wohle unserer Städte und Gemeinden, zum Wohle des gesamten Landkreises und zum Wohle seiner Einwohner.“

Den feierlichen Abschluss bildete das Platzkonzert der Kreisjugendmusikkapelle. Zum Auftakt für seine Amtszeit dirigierte Landrat Mario Glaser zum ersten Mal den Kreismarsch.

Servicezentren für Altersvorsorge: Riester-Zulage für 2020 noch bis Ende des Jahres sichern

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2020 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2022 über den Anbieter seines Riester-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich das Gehalt oder die persönlichen Lebensverhältnisse, durch eine Heirat, die Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden. Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2020 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten »Berufseinsteigerbonus« von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen. Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge.

Adressen der Servicezentren für Altersvorsorge

www.prosa-bw.de

Das Netzwerk Demenz informiert:

Ökumenischer Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz

Zu einem Gottesdienst lädt das Netzwerk Demenz zusammen mit der evangelischen und katholischen Kirche für Sonntag, 13. November 2022 in die Friedenskirche Biberach ein. Der „Vergiss-mein-nicht-Gottesdienst“ findet von 9.30 bis 10.30 Uhr statt und richtet sich insbesondere an Betroffene und ihre Angehörigen aus dem Landkreis Biberach. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Gelegenheit zu Gesprächen und Begegnungen beim Kirchen-Kaffee. Zur Verabredung von (Mit-)Fahrgelegenheit oder zur Klärung von Fragen, ist eine Anmeldung bei der Friedenskirche telefonisch unter 07351-9403 oder per E-Mail an Peter.Schmogro@elkw.de erforderlich. Der Gottesdienst kann auch daheim live oder später angesehen werden über <https://www.evangelisch-in-biberach.de/>.

Jeder Mensch kann von einer Demenz-Erkrankung beeinträchtigt werden. Auch wenn das Gedächtnis nachlässt, wird das Herz des Betroffenen nicht dement. Die Gefühle der Betreuerinnen und Betreuer, aber auch der Nachbarn nehmen die Patientin beziehungsweise der Patient sehr genau wahr. Die Betroffenen spüren, ob man ihn würdig behandelt und annimmt.

Verständnisvolle Atmosphäre

Der Gottesdienst will zu einer verständnisvollen Atmosphäre beitragen, in der sich alle Gemeindeglieder, ob gesund oder mit Beeinträchtigung, angenommen fühlen. Bei Angehörigen entwickelt sich manchmal aus Scham eine Hemmschwelle: Was ist, wenn der Patient unruhig wird? Wenn er auf die Toilette muss? Dafür gibt es hier Ansprechpartner. Jeder Mensch wird über den Verstand hinaus durch vertraute Rituale, Texte, Lieder und Gerüche auf Erinnerungen angesprochen, die ihm Sicherheit und Geborgenheit vermitteln. In diesem Jahr steht Psalm 23 „Der gute Hirte“ im Mittelpunkt. Viele kennen es schon aus ihren Jugendtagen. Es hat manchen mit Zuversicht gestärkt, dass Gott für ihn da ist in guten und in schweren Zeiten.

Alltagsunterstützende Hilfsmittel – zum Erhalt der Selbstständigkeit im Alter

Selbstständig bleiben Im Alter- Wer wünscht sich das nicht?

Aber immer wieder treten kleine oder größere Schwierigkeiten im Alltag auf. Wer kennt das nicht? Das Schraubglas lässt sich nicht öffnen. Die Tasten auf dem Telefon sind verschwommen. Die Stufen in der Wohnung werden zunehmend zur Stolperfalle. Mit dem Rollator komme ich nicht ins Haus. Wo habe ich nur den Schlüssel abgelegt? Habe ich das Bügeleisen ausgesteckt? Ich höre die Türklingel nicht mehr und die Ziffern des Weckers sind zu klein. **Ist der Herd noch an?**

Die Technikbotschafter erklären Ihnen welche pfiffigen Lösungen es für diese und andere Problematiken gibt und stellen Ihnen eine ganze Reihe einfacher Hilfsmittel dazu vor.

am 21.11.2022 um 14:30 Uhr
im Alfons- Auer Haus, Kolpingstrasse 43 in Biberach
im Raum 018

Bitte melden sie sich wenn möglich an, unter Caritas Biberach, Hilfen im Alter/Wohnberatung, Andrea Müller Tel. 07351 8095-190, sprechen sie gerne auch auf Band oder schreiben sie eine Email an: hia@caritas-biberach-saulgau.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Museumsdorf Kürnbach schließt mit Besucherrekord

Das Museumsdorf hat zum 1. November vorerst seine Tore geschlossen, und das sogar mit einem Rekord: Seit Ende März strömten 88.855 Besucherinnen und Besucher in das Freilichtmuseum des Landkreises Biberach, mehr als je zuvor – und die letzte Veranstaltung steht noch aus.

„Der Besucherrekord ist bemerkenswert, vor allem nach zwei Corona-Jahren“, unterstrich Landrat Mario Glaser. „Viel wichtiger ist jedoch, dass wir den Umfang und die Qualität der Kürnbacher Angebote substanziell weiterentwickeln konnten – und diese Angebote von den Bürgerinnen und Bürgern auch angenommen werden.“

In diesem Jahr gab es faktisch keine Corona-Einschränkungen, alle Veranstaltungen und Angebote konnten wie geplant stattfinden. Die Besucherinnen und Besucher erfreuten sich 2022 nicht nur an Klassikern wie dem Dampffest oder dem Handwerkertag. Großen Zuspruch fanden auch neue Veranstaltungen wie der Woll- und Stoffmarkt im Juli, bei dem traditionelle Handarbeitstechniken im Mittelpunkt standen.

Viele Angebote neu geschaffen

„Kürnbach ist eines der erfolgreichsten Museen zwischen Ulm und Bodensee, und als der größte Anbieter generationenübergreifender Bildungsangebote im Landkreis Biberach ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Bildungsinfrastruktur“, urteilte Landrat Mario Glaser. Er zeigte sich beeindruckt etwa von der neuen audiovisuellen Präsentation „Kürnbach 1760: Leben, Lieben und Leiden im Kürnbachhaus“, dank der die Besucherinnen und Besucher in den Alltag der Bewohnerfamilie im Barock eintauchen können.

Zudem hob Landrat Mario Glaser eine Reihe von neuen Angeboten hervor: „Das Museumsdorf hat alleine in diesem Jahr das bestehende Inklusionsprojekt fortgeführt, ein Modellprojekt für Demenzzranke umgesetzt und ein neues Programm für Blinde und Sehbehinderte entwickelt. Das belegt eindrucksvoll, dass es uns in Kürnbach nicht in erster Linie um Besucherrekorde geht, sondern wir hier konsequent eine ebenso innovative wie zukunftsorientierte Vermittlungsarbeit verfolgen.“

Oberschwäbische Dorfweihnacht am 3. und 4. Dezember

Die Planungen für 2023 laufen im Museumsdorf bereits auf Hochtouren. „Das Freilichtmuseum hat im Winter seinen ganz eigenen Charme, Zeit für eine Winterruhe gibt es leider nicht“, schmunzelt Landrat Mario Glaser. Das Museumsteam plant neben dem neuen Jahresprogramm auch eine Ausstellung und Angebote rund um das nächstjährige Thema „Eine Frage des Alters“.

Zunächst steht am 3. und 4. Dezember aber noch die letzte Veranstaltung des Jahres 2022 an: Am zweiten Adventswochenende öffnet das Museumsdorf noch einmal die Türen und Tore seiner historischen Häuser für die Oberschwäbische Dorfweihnacht. Erstmals seit 2019 können sich Groß und Klein dann in den festlich geschmückten Stuben auf eine stimmungsvolle Adventsveranstaltung abseits des üblichen Budenzaubers freuen.

Neuer Vorstand im Förderverein Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach e.V. blickte der Erste Vorsitzende Wolfram Blüml auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück, die Neuwahl des Vorstands schloss sich an.

Am Samstag, 24. September fand die diesjährige Mitgliederversammlung mit sehr hoher Beteiligung im Tanzhaus des Museumsdorfs statt. Neben einer Rückschau auf die Museumssaison, die Aktivitäten des Fördervereins und der Kassenprüfung stand auch die Neuwahl des Vorstands auf der Tagesordnung.

Der Förderverein des Oberschwäbischen Museumsdorfs Kürnbach e.V. zählt mittlerweile 472 Mitglieder, darunter über 300 Familien. Durch die Mitgliedsbeiträge kann nicht nur die Stelle der Museumspädagogin des Freilichtmuseums mitfinanziert werden, der Förderverein unterstützt das Museumsdorf auch bei der Tierhaltung, der Pflege der Museumsgärten und weiteren Projekten. Vor allem sorgen die Vereinsmitglieder bei den vielen Veranstaltungen des Museumsdorfs für viele Mitmachaktionen, die bei den Besucherinnen und Besuchern des Museums sehr beliebt sind.

Würdigung langjährigen Engagements – Wahl neuer Vorstandsmitglieder

Der Erste Vorsitzende Wolfram Blüml dankte den ausscheidenden Mitgliedern Kristel Buttschardt, Schatzmeister Alfred Beducker und Dr. Roland Specker und würdigte ihr langjähriges Engagement im Vorstand.

Anschließend fand die Neuwahl des Vorstands statt. Dabei wurde Wolfram Blüml als Erster Vorsitzender für weitere drei Jahre bestätigt, sein Stellvertreter bleibt Dr. Jürgen Kniep. Als neue Schatzmeisterin wurde Nadja Lauber gewählt, Schriftführer Otto Minsch wurde im Amt bestätigt. Ebenso wiedergewählt wurden die Beisitzerinnen und Beisitzer Michael Gerber, Karola Wachter, Johann Wachter und Christina Zinser. Neu in den Vorstand gewählt wurden Bad Schussenrieds Bürgermeister Achim Deinet als Beisitzer und Alexandra Kuhm als Beisitzerin. Die Rechnungsprüfung wird Andreas Kuhm und Wolfgang Dangel obliegen.

Mit einem Ausblick auf Vereinsaktionen im Jahr 2023 endete die Mitgliederversammlung. Wolfram Blüml schloss die Sitzung mit den Worten: „Bleiben Sie alle dem Museum treu!“

Aktion „Mitmachen Ehrensache“:

Jugendliche jobben für einen guten Zweck

In diesem Jahr findet „Mitmachen Ehrensache“ zum 17. Mal im Landkreis Biberach statt. Bei der Aktion profitieren sowohl die Jugendlichen als auch die Arbeitgeber. Gleichzeitig entsteht daraus etwas Gutes, in dem das erarbeitete Geld für einen guten Zweck gespendet wird.

Ablauf zur Aktion „Mitmachen Ehrensache“

Der Aktionstag findet am 5. Dezember, am internationalen Tag des Ehrenamts, statt. Jugendliche suchen sich bei dieser Aktion einen Arbeitgeber ihrer Wahl und jobben dort einen Tag lang. Dabei verzichten die Jugendlichen auf ihren Lohn und jede Schule bestimmt gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern, an welchen guten Zweck das erarbeitete Geld gespendet werden soll. So können soziale Projekte im Landkreis, im In- und Ausland aber auch Präventionsprojekte an der Schule gefördert werden.

Organisiert und unterstützt wird die Aktion vom Kreisjugendreferat sowie dem Kreisjugendring Biberach. Zusammen bilden diese das sogenannte Aktionsbüro.

„Ich freue mich, die Schirmherrschaft für diese Aktion von meinem Vorgänger übernehmen zu dürfen. Die Schülerinnen und Schüler haben am Aktionstag die Möglichkeit Neues kennen zu lernen und Erfahrungen zu sammeln. Gleichzeitig setzen sie sich für soziale Projekte ein. ‚Mitmachen Ehrensache‘ bereitet nicht nur den Jugendlichen selbst, sondern vielen weiteren Menschen, eine Freude. Mir ist es ein großes Anliegen, diese Aktion zu unterstützen und ich würde mich freuen, wenn sich auch in diesem Jahr zahlreiche Schülerinnen und Schüler als auch Arbeitgeber daran beteiligen, denn Mitmachen ist Ehrensache“, so Landrat Mario Glaser.

Wertvoller Einblick in die Arbeitswelt

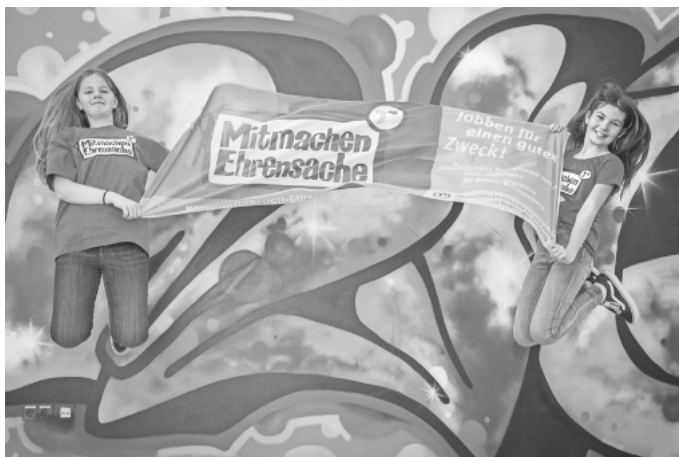
Mitmachen Ehrensache bietet Jugendlichen die Möglichkeit, ihre sozialen Kompetenzen zu trainieren und einen wertvollen Einblick in die Arbeitswelt zu erhalten. „Besonders in den letzten beiden Jahren wurden wir alle aufgrund der Pandemie vor große Herausforderungen gestellt. In vielen Situationen wurde deutlich, dass gerade in Krisenzeiten soziales Engagement von großer Bedeutung ist. Umso wichtiger ist es, diese Erfahrung bereits jungen Menschen zu bieten“, so Svenja Link vom Kreisjugendring Biberach. Jessica Branz vom Kreisjugendreferat ergänzt: „Wir würden uns freuen, wenn sich auch in diesem Jahr viele Jugendliche engagieren und sich viele Arbeitgeber finden, die den jungen Menschen diese wertvolle Erfahrung bieten“.

Kontakt und weitere Informationen

Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Arbeitgeber dürfen sich jederzeit bei Fragen an das Aktionsbüro telefonisch unter 07351 5783099 oder per E-Mail an biberach@mitmachen-ehrensache.de wenden. Arbeitgeber, seien es Unternehmen, Bäckereien, Läden, Handwerkerbetriebe oder vieles mehr, dürfen sich gerne im Aktionsbüro melden, wenn sie einen Jugendlichen am Aktionstag beschäftigen möchten und bisher nicht angefragt wurden.

Weitere Informationen gibt es unter

<https://www.mitmachen-ehrensache.de/aktionsbueros/biberach/>.



Kreis- und Stadtjugendring feiern Doppel-Jubiläum

Ehemalige Delegierte sind zu Jubiläumsabend eingeladen

Der Kreisjugendring Biberach e.V. feiert dieses Jahr sein 75-jähriges Jubiläum, der Stadtjugendring Biberach e.V. sein 70-jähriges. Beide Vereine können auf eine lange Geschichte und viele Veranstaltungen zurückblicken. Wie zum Beispiel einen ersten Jugendaustausch mit dem ehemaligen Kriegsgegner England im Jahre 1958 (s.Bild). Der ehemalige Vorsitzende Walter Zizmann (im Vordergrund links) reiste mit einer Gruppe Jugendlicher nach Wales-England, um einen Austausch und Freundschaften zwischen den Ländern zu ermöglichen.

Erkennen Sie sich oder jemanden Bekanntes auf dem Bild? Oder haben Sie noch alte Unterlagen und Bilder von früheren Aktivitäten der beiden Ringe? Dann melden Sie sich gerne in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings.

Anlässlich der beiden Jubiläen findet am Freitag, 2. Dezember ab 18 Uhr im Jugendhaus Biberach ein Jubiläumsabend statt. Dazu sind alle ehemaligen Delegierten der beiden Jugendringe herzlich eingeladen. Da den Ringen nicht alle Unterlagen bis in die Anfangszeiten vorliegen, können sich Ehemalige in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Biberach zum Jubiläumsabend anmelden, siehe Infobox. Der Abend wird mit Grußworten von den Vorsitzenden der Jugendringe, Landrat Mario Glaser und Oberbürgermeister Norbert Zeidler eröffnet werden. Anschließend gibt es die Möglichkeit, bei Häppchen und Getränken in Austausch zu treten und die vergangenen Jahre Revue passieren zu lassen.

Auch sind alle Ehemaligen aufgerufen, zum Jubiläum alte Unterlagen und Bilder für eine kleine Dokumentation zur Verfügung zu stellen.

Infobox: Ehemalige von Stadt- und Kreisjugendring bitte melden beim Kreisjugendring unter 07351 3470746 oder info@kjr-biberach.de

Das Kreisjugendreferat informiert:

Ausstellung „Ein Bild geht auf Reisen“ ist eröffnet

Am Mittwoch, 2. November 2022 wurde die Ausstellung „Ein Bild geht auf Reisen“ im Landratsamt Biberach eröffnet. Das Kinder- und Jugendprojekt wurde vom Kreisjugendreferat geplant und durchgeführt. Es wurden 56 Künstlerkisten auf den Weg gebracht. 44 Kunstwerke sind jetzt in einer Ausstellung zu sehen. Das Prinzip des Projektes war: Ein Kind fängt an zu malen und gibt das Kunstwerk an einen Freund weiter. Es haben viele Gruppen teilgenommen wie Kindergärten, Schulklassen, Jugendgruppen und Vereine aus dem ganzen Landkreis Biberach.

Vernissage mit rund 60 Gästen

Bei der Ausstellungseröffnung waren rund 60 Gäste anwesend. Unter ihnen auch viele der Kinder und Jugendlichen, die sich am Kunstprojekt beteiligt haben. Eröffnet wurde die Vernissage durch Luis Petermann an der Gitarre. Der 16-jährige übernahm gekonnt die musikalische Begleitung des Abends. Edith Klüttig, Leiterin des Kreisjugendamts Biberach, hielt eine bewegende Eröffnungsrede, die eine erste Besichtigung der Ausstellung einleitete. Hier waren Worte und Texte der Kinder und Jugendlichen, die sich am Projekt beteiligt haben, im Hintergrund als Aufnahme zu hören.

Schwarzlichttaschenlampen brachten Überraschungen zum Vorschein

Als das Licht ausgeschaltet wurde, waren doch einige Besucherinnen und Besucher überrascht. Es wurden kleine Schwarzlichttaschenlampen verteilt, mit denen man auf die Suche nach versteckten Zeichen, Überraschungen und Botschaften gehen durfte.

Die Kreisjugendreferentinnen Margit Renner und Jessica Branz sind ganz gerührt über so viele positive Rückmeldungen: „Wir freuen uns wahnsinnig, dass die Ausstellung und unsere Ideen den Besucherinnen und Besuchern so gut gefallen. Da hat sich die Mühe gelohnt!“.

Bieten für einen guten Zweck

Und es gibt eine weitere Besonderheit: Für die ausgestellten Bilder kann in der Ausstellung ein Gebot abgegeben werden. Der Höchstbietende erhält vor den Sommerferien 2023 den Zuschlag für das Kunstwerk. Der Erlös wird an soziale Projekte gespendet. Die Übergabe erfolgt erst so spät, damit noch die Möglichkeit besteht die Ausstellung in einer anderen Gemeinde im Landkreis auszustellen. Wer Interesse hat, darf sich gerne an das Kreisjugendreferat wenden. Die Ausstellung kann bis zum 18. November 2022 im Foyer des Landratsamts, Rollinstraße 9 in Biberach, während der Öffnungszeiten, besichtigt werden. Sowohl die QR-Codes zum Anhören der Kommentare von den Künstlerinnen und Künstler (bitte Kopfhörer mitbringen) als auch Schwarzlichttaschenlampen hängen in der Ausstellung zur freien Verwendung aus.

Das Kreisforstamt informiert:

Veranstaltungsreihe „Forstamt kompakt online“ mit Vortrag zum Thema „Plötzlich Waldbesitzer – Und nun?“

Mit neuen Themen und Terminen setzt das Kreisforstamt die Veranstaltungsreihe „Forstamt kompakt online“ fort. Jeweils dienstags ab 19 Uhr gibt es online Informationen zu aktuellen Themen. Los geht es am Dienstag, 22. November 2022, mit dem Thema „Plötzlich Waldbesitzer – Und nun?“

Darin bietet das Kreisforstamt Menschen, die einen Wald geerbt, gekauft oder durch andere Umstände erworben haben, kompakte Infos zu Rechten und Pflichten. Diese Rechte und Pflichten sind im Bundes- und Landeswaldgesetz geregelt. Der Vortrag ist auch für Menschen interessant, die schon lange im Besitz eines Waldes sind und sich über rechtliche und praktische Aspekte der Waldbewirtschaftung informieren möchten.

Für die Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich. Den Einwahllink und alle aktuellen Termine finden Interessierte auf der Internetseite des Kreisforstamts unter <https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Kreisforstamt>.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Seminarreihe für Direktvermarkter

Die Vermarktung von regional erzeugten Produkten bietet viele Möglichkeiten, stellt aber Landwirtinnen und Landwirte oftmals vor große Herausforderungen.

Das Landwirtschaftsamt und die Bio-Musterregion Biberach bieten deswegen allen bestehenden und interessierten Betrieben aktuelle Informationen rund um die Direktvermarktung an. Die kostenfreien Seminare finden in Präsenz im Landwirtschaftsamt in der Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach, statt. Neben Fragen aus der Praxis gibt es für die Teilnehmenden Zeit und Raum zum Austausch.

Die Termine und Themen:

- Donnerstag, 24. November 2022, 13.30 bis 17 Uhr, „Online-Marketing und Social Media“ mit Carolin Nuscheler (Resi Agentur) und Sabine Mutschler (Landwirtschaftsamt).
- Donnerstag, 1. Dezember 2022, 13.30 bis 16 Uhr, „Rechtliches, Hygiene und Kennzeichnung“ mit Alexander Schaible (Veterinäramt Biberach)

Mehr Informationen zum Inhalt der Seminare und zum Anmeldelink gibt es unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de.

bela e.V. - Betreutes Wohnen in Familien für Menschen mit Handicap

Nach zwei Jahren Pause konnte wieder ein Gastfamilientreffen stattfinden

Zahlreiche Gastfamilien mit ihren Bewohnern haben sich auf Einladung des Vereins bela zum Austausch und geselligen Beisammensein getroffen. Als Leistung der Eingliederungshilfe ist das Betreute Wohnen in Familien eine alternative Wohn- und Lebensform für erwachsene Menschen mit Handicap. Die Mitarbeiter*innen von bela e.V. begleiten dabei Gastfamilien im ganzen Landkreis Biberach.

Die neue Teamleiterin des Fachdienstes Betreutes Wohnen in Familien, Simone Kalmbach, hieß die Gäste willkommen, nachdem das alljährliche Gastfamilientreffen wegen der Pandemie zweimal ausfallen musste. Deshalb war die Wiedersehensfreude bei langjährigen Gastfamilien und Bewohnern besonders groß.

Simone Kalmbach bedankte sich für die gute Zusammenarbeit der Gastfamilien mit dem Fachdienst und deren großes Engagement für die von Ihnen betreuten Menschen. Sie berichtete aus der eher schwierigen Zeit der Pandemie, als persönliche Kontakte nur einge-

schränkt möglich waren und auch vom Umbruch im Team aufgrund der Renteneintritte langjähriger Mitarbeiter*innen. Durch das Eintreten neuer Kolleg*innen musste sich das Team neu formieren, was sehr gut gelungen sei.

Der Verein „bela - begleiten, leben, arbeiten“, ehemals Freundeskreis Schussenried e. V., bietet die Betreuungsform Betreutes Wohnen in Familien schon seit 35 Jahren im Landkreis Biberach an. In diesen Jahren haben viele Menschen ein neues Zuhause in einer Gastfamilie finden können. Diese Art der Begleitung beschreibt Simone Kalmbach als Inklusion pur. Es sei wunderbar zu erleben, wenn sich Gastfamilien und Betroffene einander öffnen, Vertrauen wächst und neue Beziehungen aufgebaut werden können. Auch der Mut beider Seiten, sich auf das Abenteuer Betreutes Wohnen in Familien einzulassen, lobt Kalmbach. Letztendlich mache dies alles die Arbeit sehr bunt und abwechslungsreich.

Frank Gmeinder, Sozialamtsleiter des Landratsamts Biberach, zollte den Gästen Anerkennung für ihre geleistete ehrenamtliche Arbeit an ihren Mitmenschen und ehrte langjährige Gastfamilien. Eine Gastfamilie wurde für 20 Jahre Betreuungsarbeit geehrt und zwei Familien für 25 Jahre. Neben einer Urkunde des Landrats erhielten die Geehrten ein geschmücktes Blumenarrangement, Pralinen und viel Beifall. Wenn Sie Interesse an diesem Angebot haben, oder selbst Gastfamilie werden möchten, wenden Sie sich gerne an den Fachdienst: bela e. V.

Betreutes Wohnen in Familien
88400 Biberach
0 73 51/ 3 74 18 – 05
bwf@bela-ev.com
www.bela-ev.com

Gastschüler aus Brasilien suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Colegio Suiço Brasileiro Sao Paulo (Schweizerschule Sao Paulo) sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien für den Zeitraum 14.01. – 02.03.23. Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djowb.de, www.gastschuelerprogramm.de.



Information | Beratung | Unterstützung

Rund um das Thema Pflege
persönlich – kostenfrei – neutral – wohnortnah
Biberach 07351 52-7613 | Laupheim 07351 52-7639
Ochsenhausen 07351 52-7242 | Riedlingen 07351 52-7647

PFLEGE
STÜTZPUNKT
Landkreis Biberach

Landratsamt Biberach | Rollinstraße 18
pflegestuetzpunkt@biberach.de | www.biberach.de

Ortsgeschehen

Bürgerstiftung Burgrieden



Brunnencafé

Unser Brunnencafé ist am **Freitag den 11. November 2022 ab 14.30 Uhr** wieder für Sie geöffnet.

Es gibt wieder Torten und Kuchen von unserer Bäckerin Marga.

Folgende Kuchen wird Sie für **Freitag den 11. November 2022** backen:

Rumbombe,

Schwarzwälder Zebratorte,

Bienenstich mit Kirschfüllung.

Sollten Sie mit einer Gruppe kommen, dann bitte ich um vorherige tel. Anmeldung (Tel. 7187) damit wir die Kuchenanzahl anpassen können.

In unserem Café können Sie zu den Öffnungszeiten die Bastelarbeiten unserer ukrainischen Gruppe besichtigen und natürlich auch erwerben, wobei ich auch auf den Stand beim Adventszauber auf dem Riffelhof schon hinweisen möchte, welcher vom 25.11. - 4.12.2022 stattfindet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bürgerstiftung Burgrieden
Vorstand und Ihr Caféteam



Christbaumhockete

Auch dieses Jahr stellt die Freiwillige Feuerwehr traditionsgemäß den Gemeindechristbaum auf dem Dorfplatz beim Rathaus in Burgrieden. Erstmals verkauft die Jugendfeuerwehr am Stelltermin, **Samstag 19.11.22, ab 16.30 Uhr** Würste mit Punsch und Glühwein. Wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer und ein gemühtliches Beisammensein.

Lebensqualität Burgrieden e. V.

Smartphone - Tablet & Co.

Veranstaltung am Montag, 14.11.2022 um 15:00 Uhr im Brunnencafé im Wohnpark Fritz-Leitz-Weg 17 in Burgrieden

Für alle neu Hinzugekommenen gibt es eine kleine, allgemeine Einführung über Apps. Anschließend werden anhand von Einkaufs-Apps die Installation/Deinstallation sowie die Anwendung geübt. Welche Vorteile bzw. Nutzen bringen Supermarkt-Apps und worauf sollte man achten? Die Digitalmentorinnen Susanne Jablonsky und Gudrun Konstroffer geben Tipps dazu. Bitte bringen Sie ihre Geräte mit. Tablets können auch ausgeliehen werden. Interessant ist das vor allem für diejenigen, die noch keinen Internetanschluss zuhause haben.

Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an Gudrun Konstroffer, Mobil 01525 9916981.

„Onliner“ können Ihre Fragen auch per E-Mail stellen. burgrieden@seniorenakademie-digital.de



Leihgeräte Foto: Susanne Jablonsky

Freiwillige Feuerwehr Burgrieden



Einladung zur Generalversammlung

Im Anschluss an die Gesamtprobe am 01.12.2022 (ca. gegen 21:15 Uhr) findet die jährliche Generalversammlung des Feuerwehr Fördervereins Burgrieden statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Sonstiges
10. Abschiedsworte

Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen

Natur - und Vogelschutzverein



Wir basteln einen Adventskalender

Wann? 12.11.2022

(Samstag)

Uhrzeit? 10.00 - 13.00

Ort? Vereinsheim „Alte Molke“, Hauptstrasse 32

Für Jugendliche von 5 bis 7 Jahren. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Teilnehmerbegrenzung 15 Teilnehmer

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Anmeldungen telefonisch bei Iris Heim unter 07392-9389874 oder 01718620095

Die Vorstandschaft



Vorankündigung Biotoppflege Gattenheim
Wann? 19.11.2022 (Samstag)
Uhrzeit? 9.00
Treffpunkt? Vereinsheim „Alte Molke“ Hauptstraße 32
Wir mähen und entbuschen das Feuchtbiotop im Gattenheim.
Starke Hände sind willkommen, auch Nichtmitglieder.
Naturschutz ist auch Klimaschutz

Die Vorstandschaft

Skiabteilung Burgrieden



Fit fürs Skifahren.....
Die neue Skisaison beginnt bald!
Habt ihr Lust auf Skigymnastik?
Dann kommt vorbei.
Immer freitags in der Rottalhalle in Burgrieden.
Kinder von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr (Kindergarten- und Grundschulalter)
Erwachsene vom 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr.
Und nicht vergessen....meldet euch rechtzeitig für die Skiausfahrten an - die Plätze sind begrenzt und sehr begehrt.



Wir freuen uns auf euch

Roter Freunde und Förderer der Gemeindefeuerwehr Burgrieden e.V.



Liebe Gemeinde,

Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen ein Freude bereiten und wieder einen Christbaum auf unserem Dorfplatz stellen.
Wenn Sie eine Tanne, die gut zugänglich ist, haben und diese spenden möchten melden Sie sich bitte bei Dirk Hafenmayer: 0171 5327074

Herzliches Dankeschön im Voraus
Ihr Förderverein

FV Rot



13. Spieltag

Reserve: FV Rot - FC Mittelbiberach II 0:1 (Tore: Fehlanzeige)
1. Mannschaft: FV Rot - FC Mittelbiberach II 2:0 (Tore: 2 x A. Thanner)

14. Spieltag, 13.11.2022

Reserve: FV Rot - SGM Baltringen/Äpfingen 12:45 Uhr
1. Mannschaft: FV Rot - SV Äpfingen 14:30 Uhr

HEIMATBLATT,
WIE SIE ES KENNEN.
HEIMATBLATT, WIE SIE ES MÖCHTEN.
BLÄTTERN SIE ONLINE! www.myeblaetle.de
App Store Google Play

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberholzheim

Pfarrer Andreas Kernen
Pfarrerin Doris Seitz-Kernen
Tel.: 07392 / 23 64
Mail: Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de
Turmstr.7 | 88480 Achstetten-Oberholzheim



Pfarramtssekretärin K. Pelzl:
Mi und Fr 9 - 12 Uhr
Tel.: 07392 / 23 64
Kirchenpflegerin M. Schmid: 07392/150008
Diakonin N. Schienke-Weigold: 0178-8210759

Homepage: www.evkirche-oberholzheim.de
Facebook: <https://www.facebook.com/Kirche.Oberholzheim>

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
(2. Korinther 5, 10)

Sonntag, 13.11.2022

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Weigold)
Kirche Oberholzheim

Montag, 14.11.2022

17.30-19.15 Bubenjungenschar (Wielandhalle)
18.00-19.30 Mädchenjungenschar (Gemeindehaus)

Dienstag, 15.11.2022

14.30 Uhr Café.Zeit Gemeindecfé
Ev. Gemeindehaus Oberholzheim

Mittwoch, 16.11.2022 (Buß- und Betttag)

14.30 bis Konfirmandenunterricht
16.00 Uhr Kirchl. Gemeindezentrum Staig
16.30 bis Konfirmandenunterricht
18.00 Uhr Gemeindehaus Oberholzheim
17.00 Uhr Krippenspiel Oberholzheim
Probe im Gemeindehaus
18.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Kernen)
Bittgottesdienst für den Frieden
Thema: Zusammen: Halt
Mit Feier des Hl. Abendmahls
Kirche Oberholzheim

Sonntag, 20.11.2022 (Ewigkeitssonntag)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken
(Pfarrer Seitz-Kernen)
mit dem Musikverein Oberholzheim
Kirche Oberholzheim
10.45 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken
(Pfarrer Seitz-Kernen)
Ev. Gemeindehaus Burgrieden
17.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken
(Pfarrer Seitz-Kernen)
Kirchl. Gemeindezentrum Staig

Cafe.Zeit am Dienstag, 15. November Lust auf Kaffee & Kuchen?

Wir laden herzlich zum Gemeindecfé mit hausgemachten Kuchen ein, am **Dienstag, 15.11.2022 ab 14:30 bis 17:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Oberholzheim, Turmstr. 3.**
Weiterer Termin: Dienstag, 13.12.2022
Wir werden Sie wieder mit Kaffee und Kuchen bedienen. Es wäre schön, wenn wir uns sehen!

Buß- und Betttag

Wir laden herzlich ein zum besinnlichen Gottesdienst am Abend des **Buß- und Bettages** (Mittwoch, 16. November um **18.30 Uhr mit Feier des Hl. Abendmahls** (Wein – Einzelkelch).

Wir feiern den Gottesdienst im Rahmen der ökumenischen Friedensdekade mit dem Thema: Zusammen: Halt. Wir suchen Frieden und Zusammenhalt. Und rufen zusammen: Halt!



ZUSAMMEN:HALT

Ökumenische Friedensdekade
6. bis 16. November 2022
www.friedensdekade.de

Ewigkeitssonntag

In unseren Gottesdiensten gedenken wir der Gemeindeglieder, die im vergangenen Kirchenjahr verstorben sind. Wir nennen ihre Namen, beten für sie und die Trauernden und entzünden Kerzen.

Den **Gottesdienst in Oberholzheim** gestaltet der Musikverein Oberholzheim musikalisch mit. Bürgermeister Scholz wird eine kurze Rede halten und dann am Kriegerdenkmal einen Kranz niederlegen. Wenn das Wetter es zulässt, wird die Kranzniederlegung durch den Musikverein Oberholzheim musikalisch mitgestaltet. Herzliche Einladung!

Vorschau: Spielvorstellung am Montag, 21.11.22 um 19:30 Uhr

Wir möchten verschiedene Gesellschaftsspiele vorstellen: Brettspiele, Kartenspiele, Würfelspiele – mit Glück oder Strategie, kurz oder lang, für eine Person, zu zweit oder zu mehreren. Im Anschluss können die Spiele direkt ausprobiert werden – wir freuen uns auf Sie!

Taufen in unserer Gemeinde

Am vergangenen Sonntag haben in unserer Kirche die Heilige Taufe empfangen:

Emil und Lorenz Anzin, Schnürpflingen
Finn Müller, Hüttisheim
Jakob Stetter, Oberholzheim

Wir freuen uns mit den Eltern und Angehörigen und wünschen Gottes Segen.

Kirche geöffnet

Zur Ruhe kommen, eine Kerze anzünden, Raum und Zeit zum Beten finden.

Die Kirche Oberholzheim ist täglich ab 8:00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit geöffnet.

Gemeinde- und Spendenkonto

IBAN: DE67654913200009060006

BIC: GENODES1VBL

Katholische Seelsorgeeinheit Unteres Rottal**Pfarrer Stefan Ziellenbach:**

Kirchstr. 6, 88483 Burgrieden,

Tel. 07392 17014

E-Mail: pfarrer.ziellenbach@kirche-rottal.de

**Pater Mathew Edackancheriyil:**

Tel. 07392 2122

E-Mail: Mathew.Edackancheriyil@drs.de

Gemeindereferentin Frau Pracht:

Home-Office Tel. 07392 9392711

E-Mail: pracht_gemref@kirche-rottal.de

Gemeindereferentin Frau Amann:

Tel. 07392 150125

E-Mail: renate.amann@drs.de

PFARRBÜRO | Internet: <https://se-unteresrottal.drs.de>

Burgrieden: Tel. 07392 17014

Mo bis Fr: 9:00 - 11:00 Uhr; Di: 16:00 - 18:00 Uhr

Email: Michaela.Goetz@drs.de; Julia.Goettel@drs.de

Kirchstraße 6, 88483 Burgrieden

Achstetten: Tel. 07392 2122 | Fax 07392 704915

Mo bis Do 9:00 bis 11:00 Uhr, Mo 17:30 bis 18:30 Uhr

E-Mail: Tanja.Foerster@drs.de

Freitag, 11. November 2022

Rot 17.00 Uhr Martinsspiel mit Laternenumzug
(Treffpunkt Kirchplatz)
- WoGo entfällt -

Samstag, 12. November 2022 – 33. Sonntag im Jahreskreis – Martinus – Kollekte

Rot 18.00 Uhr Heilige Messe
(Minis werden informiert)

Sonntag, 13. November 2022 – 33. Sonntag im Jahreskreis – Martinus – Kollekte

Achstetten	9.00 Uhr	Heilige Messe
	14.00 Uhr	Tauffeier: Taufkind: Paula Werner
Bihlafingen	9.00 Uhr	Heilige Messe – anschließend Ehrung beim Kriegerdenkmal (Minis: Ellen Mohr, Mia Samel, Johannes Digel, Luise Huber)
	14.30 Uhr	Tauffeier: Taufkind: Lena Frommer (Minis: Bianca Gleißner, Kai Magg)
Bühl	9.00 Uhr	Heilige Messe – mit Einführung der neuen Ministranten + Benedikt, Franz u. Hermann Schick + Sieglinde Mayer
Burgrieden	10.15 Uhr	Heilige Messe + Michael Hermann u. Angehörige, + Paul Brüchle, + Sr. Wilma + Lorenz u. Berta Hänn (Minis: Lukas u. Lea Welz, Ben Schaller, Matteo Noherr)
Stetten	10.15 Uhr	Heilige Messe

Montag, 14. November 2022

Burgrieden 17.00 Uhr Gottesdienst zu St. Martin gestaltet vom Kindergarten St. Alban

Dienstag, 15. November 2022

Burgrieden 7.50 Uhr Schülertagesdienst Klasse 3+4, anschl. Euch. Anbetung (bis 20.00 Uhr) (Minis: Gwen Hauler, Ronja Osigus)

Achstetten 9.00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 16. November 2022

Burgrieden 18.00 Uhr Deutschland betet den Rosenkranz (in der Kirche St. Alban)

Freitag, 18. November 2022

Achstetten 9.00 Uhr Tag der Ewigen Anbetung

18.00 Uhr Abschlussmesse zum Tag der Ewigen Anbetung

Samstag, 19. November 2022 - Christkönigssonntag - Jugendkollekte

Bihlalingen 18.00 Uhr Jugendgottesdienst mit Einführung der neuen Ministranten - musikalisch mitgestaltet von der Kirchenband Sunrise – (Lukas Magg, Lukas Stein, Liam Rieger, Janos Rieger)

Bühl 18.00 Uhr Heilige Messe

Stetten 18.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 20. November 2022- Christkönigssonntag – Jugendkollekte

Burgrieden 9.00 Uhr Heilige Messe + Jht. Helmut u. Anna Zugenmaier, + Paul u. Monika Strohmaier (Minis: Salome u. Mara Unsöld, Jasmin Steck, Michael Götz)

Bronnen 10.15 Uhr Familien-Gottesdienst mit EK-Kinder 2022 - Segnung der Andachtsgegenstände –

Achstetten 10.15 Uhr Heilige Messe

Rot 10.15 Uhr Heilige Messe (Minis werden informiert)

14.00 Uhr Tauffeier, Taufkind: Fabian Miller (Minis werden informiert)

Gemeinsamer Anzeiger**Besuch von Gottesdiensten in der aktuellen Corona Lage**

- Mindestabstände müssen ab sofort nicht mehr eingehalten werden. (Die Anmeldung zu den Gottesdiensten fällt somit weg)
- Für das Tragen einer med. Mund-Nasen-Bedeckung besteht ausdrücklich Empfehlung, jedoch keine Verpflichtung
- Desinfektion der Hände wird weiterhin angeboten.
- Auf den Friedengruß durch Handreichung wird weiterhin verzichtet
- Mundkommunion ist weiterhin nicht möglich.
- Personen mit entsprechender Symptomlage werden dringend gebeten, nicht am Gottesdienst teilzunehmen.
- Die Sonntagspflicht bleibt ausgesetzt
- Gemeindehäuser können wieder genutzt werden.
- für Chöre und Konzerte gelten keine Einschränkungen mehr.

ACHTUNG, Terminänderung für die EK-Eltern 2023 aus Burgrieden

Der geplante Vorbereitungstreff für die EK-Eltern 2023 von Burgrieden am Donnerstag, 10.11.22 muss aufgrund von Krankheit entfallen!

Der **neue Termin** ist: Donnerstag, 17.11.22 um 19.00 Uhr im Franziskushaus!

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeferentin Andrea Pracht

Missions- u. Bonifatius-Beiträge für 2022

Die regelmäßigen Mitglieds-Beiträge garantieren den Diözesen und Gemeinden in den jungen Kirchen der Missionsländer eine finanzielle Sicherheit und langfristiges Planen. Dies ist eine unerlässliche Voraussetzung für ein Gelingen der Arbeit. Wenn Sie Mitglied werden, helfen auch Sie dabei!

Ab sofort können die Missions- und Bonifatius Beiträge nach den Gottesdiensten in den Sakristeien bezahlt werden. Missions-Beitrag 10,00 €; Bonifatius 3,00 €
Herzliches Vergelt's Gott

Lichtertütenaktion St. Martin 2022 - Licht teilen !

Liebe Kinder und Familien, dieses Jahr wird St. Martin wieder ganz besonders!

Wir hoffen, dass es viele Martinsumzüge geben wird. Zusätzlich wollen wir wie im letzten Jahr zu einer ganz besonderen Aktion einladen: gemeinsam ein Licht zu teilen und so anderen Menschen eine Freude zu machen.

Die Lichtertüten zum Ausmalen liegen in der Kirche zum Mitnehmen bereit !!

Wie die Aktion stattfinden kann Nähere Infos im Aushang an der Kirche oder auf unserer Homepage.

Viele Spaß

Nikolausaktion 2022

Auch dieses Jahr schicken wir wieder Nikolaus und Knecht Ruprecht zu Ihnen und Ihren Kindern nach Hause. Für 10 € bieten wir diesen Service am 5. und 6. Dezember jeweils ab 18 Uhr an. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich einfach im Nikolaussekretariat unter 0162/7999532 oder schreiben Sie eine E-Mail an lukas-lang@t-online.de.

Ihre Ministranten Burgrieden

Bredlverkauf der Ministranten Burgrieden

Wir Minis verkaufen **am Sonntag, dem 27.11.** endlich wieder unsere selbstgemachten Bredla direkt im Anschluss an den Gottesdienst. Der Erlös kommt unserer Minikasse zugute. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und wünschen guten Appetit!
Ihre Ministranten Burgrieden

Auf folgende Veranstaltungen für die gesamte Seelsorgeeinheit weisen wir hin:**Was sonst noch so in der Woche geschieht...:****Donnerstag, 10 November: Keine Pfarrzelle****Freitag, 11. November, 19 Uhr: kath. Männertreff im Franziskushaus**

Miteinander Bibel teilen, „heiße Eisen“ anfassen, beten, als Männer den Glauben leben - in Familie, Beruf, Gesellschaft und Kirche. Dazu – unter sich sein - Austausch und Gemeinschaft haben. Und – danach gönnen wir uns noch in lockerer Runde eine leibliche Stärkung in der örtlichen Gastronomie... Herzlich willkommen! Der folgende Termin ist dann der 25. November 2022!

Einladung zum Frauengebetkreis**Montag, 14. November, um 19.00 Uhr im Franziskushaus.**

Thema: Mütter beten. Gerne schließen wir ihre Kinder mit ins Gebet ein, oder Sie kommen einfach mit dazu.

Nähere Infos bei I. Humm unter Tel. Nr. 4672

Dienstag, 15. November, Aussetzung zur Eucharistischen Anbetung in St. Alban, Burgrieden, von 8.00 bis 20 Uhr. Jeder ist herzlich eingeladen eine Zeit vor dem ausgesetzten Allerheiligsten zu verbringen.

Mittwoch, 16. November, 19:30 Uhr, Filmserie „Die Auserwählten“ Teil 7 (FH, Eintritt frei)

Am heutigen Mittwoch geht es im siebten Teil der Serie um den Steuereintreiber Matthäus und den Pharisäer Nikodemus. Im Anschluss besteht die Möglichkeit des Gesprächs über den Film. (Eintritt frei)

Donnerstag, 17. November: Keine Pfarrzelle**Der Frauengebetskreis lädt ein.....****Montag 21.11.22 um 19.00 Uhr in der Kirche Sankt Alban**

Mit Lobpreis stellen wir uns vor Gott, in der Anbetung und stillen Zeit sind wir an seinem Herzen und in der Fürbitte legen wir alle unsere Bitten dankend und vertrauensvoll in Seine Hände.

Herzliche Einladung an alle Mitchristen zu einer Stunde Lobpreis.

Singen und Beten für den Herrn.

Dienstag, 22. November, Aussetzung zur Eucharistischen Anbetung in St. Alban, Burgrieden, von 8.00 bis 20 Uhr. Jeder ist herzlich eingeladen eine Zeit vor dem ausgesetzten Allerheiligsten zu verbringen.

Mittwoch, 23. November. 19:30 Uhr Online-Seminar (mit Gruppe vor Ort) für christl. Kleingruppen (z.B. Pfarrzellen). Thema „Die Leitung der Pfarrzelle“ (Dekan B. Hesse). Jeder, der Interesse hat, ist dazu eingeladen!

Freitag, 25. November, 19 Uhr: kath. Männertreff im Franziskus-haus

Miteinander Bibel teilen, „heiße Eisen“ anfassen, beten, als Männer den Glauben leben - in Familie, Beruf, Gesellschaft und Kirche. Dazu – unter sich sein - Austausch und Gemeinschaft haben. Und – danach gönnen wir uns noch in lockerer Runde eine leibliche Stärkung in der örtlichen Gastronomie... Herzlich willkommen! Der folgende Termin ist dann der 9. Dezember 2022!

Samstag, 26. November, 9-12:30 Uhr: online-Konferenz „Adoratio 2022“

(mit Bischof St. Oster u.a.). Life-Übertragung der Vorträge ins FH.

Ab 20 Uhr: Life-Übertragung des Gebetsabends aus Altötting.

Veranstaltungen aus der Umgebung...**Duftendes Räucherwerk und heilende Gewürze – Für Advent, Weihnachten und darüber hinaus**

Entspannen, das Wohlbefinden steigern, aber auch wachmachen, reinigen, desinfizieren – das alles können wir mit heimischem oder orientalischem Räucherwerk bewirken. In vielen Kulturen wurde mit Räucherungen die Verbindung zum Göttlichen hergestellt. In der Adventszeit, wenn alles etwas ruhiger sein soll, kann das Räuchern ein schönes Ritual sein, um in die Ruhe dieser besonderen Zeit hinein zu finden.

An diesem Nachmittag lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene Räuchermethoden und Räucherwerk kennen und herstellen. Sie erfahren, wie ein Räucheritual gestaltet werden kann. Es werden Räucherermischungen für die eigenen Bedürfnisse hergestellt. Außerdem gibt es Rezepte für feines Räucherwerk und Informationen über die Verwendung von Gewürzen für die Gesundheit sowie Rezepte in der Gewürzküche und für die Weihnachtsbäckerei.

Sa. 12.11.2022, 14:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Dreifaltigkeitskloster Laupheim, Albert-Magg-Str. 5

Begleitung: Sr. Lioba Brand und Team

Anmeldung: Telefon 07392 9714 578 oder

E-Mail: belegung@kloster-laupheim.de

Kursgebühr: € 28 (incl. Imbiss, Materialien)

13. November 2022 – ICHbinWERTvoll-Seminar

Für Frauen in der Lebenssituation Trennung/Scheidung

Weil ich es WERT bin – Upcycling für die Seele

Der Seminartag am 13.11.2022 im Schönstatt-Zentrum Aulendorf bietet Hilfestellungen, dem eigenen von Gott geschenkten ICH-WERT auf die Spur zu kommen und sich einen Weg aus Isolation und Perspektivlosigkeit zu bahnen. Elke Wittmann Weingarten, selbst Betroffene, gestaltet den Seminartag mit.

Zeitraumen: 11.15 – 18.00 Uhr

Anmeldung: Sr. M. Anika Lämmle, Tel. 07457/6973852, LH.frauen-und-muetter@schoenstatt.de, oder: Elke Wittmann, 0751/52680, elke-wittmann@online.de

Christliche Yoga Meditation

An diesen Tagen können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Stress, Leistungsdruck und die Sorgen des Alltags loslassen und zu ihrer „Mitte“ finden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen körperliche, seelische und geistige Prozesse wahrzunehmen sowie Körperarbeit durch Yogatechniken. Die Übungen sind für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Pater Gilbert Carlo aus Indien, der in Australien lebt und weltweit Yogakurse leitet, will Menschen, die Yoga bisher nur als Gesundheitsübung und losgelöst von der religiösen Bedeutung praktiziert haben, einen christlichen Weg zum vertieften und ganzheitlichen Beten aufzeigen. Es ist auch nur die Teilnahme am Freitag Abend möglich.

Fr. 18.11. (18:00 Uhr) bis So. 20.11.2022 (13:00 Uhr)

So. 20.11. (18:00 Uhr) bis Di. 22.11.2022 (13:00 Uhr) Vertiefungskurs

Ort: Dreifaltigkeitskloster Laupheim, Albert-Magg-Str. 5

Begleitung: Pater Gilbert Carlo SVD

Anmeldung: Telefon 07392 9714 578 oder

E-Mail: belegung@kloster-laupheim.de

Kosten: € 65 (jeweils für Wochenend- und Vertiefungskurs); € 15 für Teilnahme nur am Freitag Abend)

ÜN mit VP: € 132 (jeweils für Wochenend- und Vertiefungskurs)

VP für Tagesgäste ohne ÜN: € 70 (jeweils für Wochenend- und Vertiefungskurs)

Aus der Nachbarschaft

KULTURSTADEL Hüttisheim

Reinhold Reibl – Arbeiten- Essen- Schlafen - Bildvortrag - 18.11.2022 um 20 Uhr

in Zusammenarbeit mit der VH Ulm

Als Helfer auf einem Südtiroler Bergbauerhof

Südtirol fasziniert durch grandiose Landschaften: Obst und Wein-gärten und bis zu 4000 m hohe Berggipfel mit Fels, Schnee und eisigen Gletschern. Gerne genießen wir diese beeindruckende Landschaft im Urlaub. Aber hinter dieser Ferienfassade gibt es noch eine andere Welt: die Welt der Bergbauern!

Diese verdienen ihr Brot und schwierigen Bedingungen. Unwegsames Gelände, extreme Steillagen und eine unberechenbare Natur stellen sie vor extreme Herausforderungen. Sie prägen seit Generationen das Leben der Bergbauernfamilien und hier liegt auch der Grund für ihre starke Verwurzelung zum heimatlichen Hof und Boden und die damit verbundene Lebensaufgabe und Berufung.

Insgesamt neun Wochen verbrachte Reinhold Reibl in 2018 bis 2021 als freiwilliger Helfer auf zwei Südtiroler Bergbauernhöfen. In seinem Bildvortrag erzählt er anschaulich und farbig von der täglichen fordernden Arbeit am Berg und Hof.

Lassen Sie sich mitnehmen in die karge Welt eines Bergbauernhofes im Sarntal in knapp 1600 m Höhe und im Ahrntal auf knapp 1200 m Höhe. Bestaunen Sie seine phantastischen Fotos einer wunderbaren und begeisternden Berglandschaft.

Einlass: 19.00 Uhr

Eintritt: Hutsperde für die Südtiroler Bergbauernhilfe

Veranstaltungsort: Kulturstadel - Gewölbe

Anmeldung online unter www.kv-huettisheim.de

Besuchen Sie unser Bistro im Gewölbe.

Öffnungszeiten: Freitag ab 19 Uhr, Sonntag 14 - 20 Uhr

Kulturverein Hüttisheim e.V.

Ende des redaktionellen Teils

Wochenend-Sparpreis Do./Fr./Sa.

Sauerbraten

von der Rinderkeule

eingelegt

100 g **1,49 €**

SAX

seit 1919

ANGEBOTSWOCHE: DI. 08.11. - SA. 12.11.2022

(Angebot nur solange der Vorrat reicht - Irrtum vorbehalten)

Siedfleisch von der Querrippe	100 g	1,09 €
Kassler Ripple mager und saftig, super zum Sauerkraut	100 g	0,89 €
Westernschinken mit Bacon-Kruste	100 g	1,79 €
Bierschinken mit vielen Schinkenstückchen	100 g	1,39 €
Krakauer im Ring, über Buchenholz geräuchert	100 g	1,29 €
Kalbfleisch-Leberwurst streichart	100 g	1,29 €
Debrecziner (5 Stück aromaversiegelt)	100 g	1,39 €

Schwendi 07353 / 2941 > Burgrieden im Bumis-Markt 07392 / 914773

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

Raum Burgrieden: Wir suchen

kleineres Wohnhaus zum Kauf, gerne auch DHH mit Gartengrundstück (Gemüsegarten für Selbstversorger)

Vertrauen und Transparenz beim Immobilienverkauf stehen bei uns an oberster Stelle.

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie -> **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert.

(gewerblich) 015792463601

PRIMO-RÄTSELSPASS

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben **bar - be - ben - ber - bluefft - bre - buch - chen - cher - de - de - der - di - dig - disch - ein - en - fah - fe - frau - ge - ge - gend - gross - gung - haft - her - iert - jahr - ju - kaemp - kat - kom - kopf - lei - mark - mast - me - merk - miert - mo - nen - ner - pel - per - pri - ra - risch - sa - schafte - schleiss - schuh - ser - si - sta - stell - stueck - tho - toel - tu - ver - ver - vor - wi - wirt - wohl - wuer - ze - zeich - zer - ziel** sind 21 Wörter zu bilden, deren sechste und zehnte Buchstaben, beide von oben nach unten gelesen, ein Zitat von Otfried Preußler ergeben.

1. Versalien

2. erstaunt, überrascht

3. letztes Stück beim Bahnlauf

4. Steuererhebungszeitraum

5. Abnutzung

6. linkisch, ungelenk

7. eh. deutsche Münze

8. Gegner, Feind

9. dicht, gedrängt

10. heimische Orchidee

11. Kränkung

12. militant, aggressiv

13. Haustier

14. konzentriertes Nachdenken

15. eigenartig

16. Flaggenstange

17. planvoll, systematisch

18. möglich, denkbar

19. Reiseunterkunft

20. begütert

21. kreativer Beruf

Lösung: 1. Grossbuchstaben, 2. verbluefft, 3. Ziege, 4. Wirtschaftsjahr, 5. Verschiebung, 6. Toelpe, 7. Einmarkstueck, 8. Widersacher, 9. komprimiert, 10. Frauenschuh, 11. Beleidigung, 12. Kaempferisch, 13. Perserkatze, 14. Kopferbrechen, 15. merkwuerdig, 16. Fahnenmast, 17. methodisch, 18. vorstellbar, 19. Jugendherberge, 20. wohlsituiert, 21. Modellechner - "Buecher sind Freunde, die stets fuer uns Zeit haben."

DEKE PRESS

s'Blättle
weltweit lesen

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.
www.primo-stockach.de

Online lesen!
www.myeblaettle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

MOST-SCHWEINEHALS AUS DEM SCHMORTOPF UND SCHWARZER RETTICH-KARTOFFEL-SALAT

ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN

MOST-SCHWEINEHALS

800 g Schweinehals (als Braten oder in Stücken)
3 Sauerliche Äpfel
2 gr. Zwiebeln
1 TL Pimentkörner
1/2 TL Kümmelsamen
1 EL Rapsöl
Salz, schwarzer Pfeffer
600 ml Apfelmost
1/2 TL Zitronenthymian

SCHWARZER RETTICH-KARTOFFEL-SALAT

400 g Kartoffeln
200 g Schwarzer Rettich
1 Gurke
1 Zwiebel
1 Apfel
1 Knoblauchzehe
2 EL Senf
100 ml Gemüsebrühe
etwas Essig und Öl
1 TL Rübenzucker
Salz, Pfeffer

TIPPS & TRICKS

Eine bereits geöffnete Flasche Apfelmost (Alkoholgehalt: max. 7%) hat eine Haltbarkeit von nur drei Tagen (bei unter 10 Grad Celsius, am besten im Keller). Schweinehals ist durchwachsen, saftig und eignet sich auch zum Braten, Marinieren, für Steaks, zum Smoken, Grillen und vielem mehr. Als Beilage passen Kartoffeln, Spätzle, Knödel oder Gnocchi gut zu Gerichten mit Schweinehals. Winterrettich kann, muss aber nicht geschält werden. Kleine bis mittelgroße Exemplare sind geschmacksintensiver.

ZUBEREITUNG

MOST-SCHWEINEHALS:

Schweinehals 60 Minuten vor der Zubereitung aus dem Kühlschrank nehmen. Die Äpfel putzen, das Kerngehäuse mit einem Apfelausstecher entfernen. Die Äpfel in dicke Scheiben schneiden, die Zwiebeln schälen und ebenfalls in dicke Scheiben schneiden. Piment und Kümmel grob in einem Mörser zerstoßen. Das Öl in einem Schmortopf oder Bräter auf mittlerer Stufe erhitzen. Schweinehals darin von allen Seiten 4–5 Minuten rundherum anbraten, danach Herausnehmen und zur Seite stellen.

Die Zwiebeln und die Äpfel im Bratfett kurz andünsten. Schweinehals wieder zugeben und alles mit Salz, Pfeffer, Piment und Kümmel würzen. Den Apfelmost dazugießen und mit geschlossenem Deckel bei mittlerer Hitze 90 Minuten ganz leicht köcheln lassen.

Den Schmortopf vom Herd nehmen, mit Zitronenthymian bestreuen und alles nochmals 20–25 Minuten bei geschlossenem Deckel ziehen lassen.

SCHWARZER RETTICH-KARTOFFEL-SALAT:

Kartoffeln ungeschält (nach Bedarf etwas sauber schrubben) in gesalzenem Wasser bissfest kochen, abgießen und auskühlen lassen. Nach dem Abkühlen in ca. 1,5 cm dicke Scheiben schneiden.

Den schwarzen Rettich abwaschen und ganz fein hobeln (alternativ: in sehr dünne Scheiben schneiden). Die Gurke waschen, halbieren und in Scheiben schneiden.

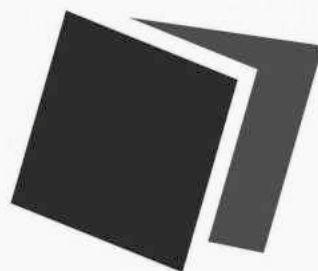
Für das Dressing die Zwiebel und Knoblauch fein würfeln und zusammen mit dem Senf, dem Essig, der Gemüsebrühe und dem Rübenzucker in einem Topf aufkochen und bei niedriger Hitze fünf Minuten köcheln lassen. Anschließend mit dem Öl vermischen.

Zum Schluss die Kartoffelscheiben, die Gurke und Rettich zusammen mit dem Dressing vermengen.

Den Most-Schweinehals portionieren und mit dem Sud, den Zwiebeln und Äpfeln sowie dem noch lauwarmen Schwarzen Rettich-Kartoffel-Salat servieren.

Neu: Die Primo-App

S' Blättle immer dabei!



PRIMO
Verlag | Druck | Service

Ob Leserinnen oder Leser, Vereine,
Kommunen oder Gewerbetreibende -
das eBlättle vom PRIMO bietet Vorteile
für alle, die ihr Blättle immer ganz nah
bei sich haben wollen!



Erhältlich im
App Store



APP ERHÄLTlich BEI

Google Play

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 · 78333 Stockach · Tel. 077 71 / 9317 11
info@primo-stockach.de · www.primo-stockach.de



PRIMO
Verlag | Druck | Service



Arbeiter-Samariter-Bund

Sind Sie Pflegefachkraft (m/w/d)
und auf der Suche nach einem
zuverlässigen Arbeitgeber,
der Ihre Berufserfahrung
auf dem Lohnzettel honoriert?
Dann senden Sie eine Bewerbung
oder rufen Sie uns einfach an.

ASB Seniorenzentrum "An der Rottum"
Biberacher Straße 19
88471 Laupheim
Tel.: 07392-9636310
patrick.buck@asb-orsenhausen.de

Röchling

Industrial

Schon gesehen?

Ab sofort suchen wir (m/w/d):

- Versandsachbearbeiter (Teilzeit)
- Schreiner

Mehr auf jobs.roechling.com



© Olga Tifonova / AdobeStock

Röchling Industrial Laupheim GmbH | Berblingerstraße 18 | 88471 Laupheim
T +49 7392 978-172 | personal@roechling-laupheim.com

**KÜCHEN
ZENTRUM
MARCHTAL**

**ALTE KÜCHE RAUS >
NEUE KÜCHE REIN**

Finden Sie bei uns Ihre neue Traumküche

Alte Biberacher Str. 51/1 | 88433 Schemmerhofen | 07356 9503700



Immobilienverkauf?



Gerne unterstütze ich Sie.
Tel: **07720 - 85 83 90**
baum-immobilien.de
info@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

PLATZHIRSCH?

Wussten Sie...

... dass Sie auf www.primo-stockach.de
alle Vereinsberichte der Heimatblätter
auch ONLINE lesen können?



rieker
**Damen
Schnürstiefel**
Größe 36 - 42
in grün

-20%

statt ~~59,95€~~
47,95€

Gültig bis So. 20.11.2022. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

24 h Online shoppen auf www.schuh-schweizer.de

**SCHUH
schweizer**
Zeppelinstr. 25 - Laupheim

Schuh Schweizer GmbH - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim



www.primo-stockach.de